

## Information zum Datenschutz gem. Artikel 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Wir freuen uns über Ihr Interesse am Arbeitgeber Auswärtiges Amt. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten entsprechend den datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Um Sie über die Datenverarbeitung aufzuklären und unserer Informationspflicht (Artikel 13 DS-GVO) nachzukommen, informieren wir Sie wie folgt:

[1] Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Artikel 4 Nr. 7 DS-GVO:

Auswärtiges Amt  
Referat OR-IP  
Kurststraße 36  
13505 Berlin  
Telefon: 030 18-17-0  
Website: [www.auswaertiges-amt.de](http://www.auswaertiges-amt.de)

[2] Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten des Auswärtigen Amts:

Datenschutzbeauftragter des Auswärtigen Amts  
Werderscher Markt 1  
10117 Berlin  
Tel.: 030/5000 2711  
Fax: 030/5000 5 1733  
Kontaktformular: [www.auswaertiges-amt.de/de/datenschutz-node/kontakt-datenschutz](http://www.auswaertiges-amt.de/de/datenschutz-node/kontakt-datenschutz)

[3] Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Kontaktaufnahme verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a) DS-GVO, da Sie Ihre Einwilligung zu der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegeben haben. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

[4] Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens 14 Tage Beendigung des Kontakts gelöscht.

[5] Sie haben als betroffene Person grundsätzlich folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft (Artikel 15 DS-GVO),
- Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DS-GVO),
- Recht auf Löschung (Artikel 17 DS-GVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DS-GVO),
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DS-GVO),
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Artikel 21 DS-GVO).

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, haben Sie das Recht, diese jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO).

[6] Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren. Die für das Auswärtige Amt zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI)  
Husarenstraße 30  
53117 Bonn